

Verlag von Ernst Angerstein in Goslar.

„Harzer Sonntagsbote.“

Wochenblatt
zur Unterhaltung u. Belehrung.

Herausgegeben von
Lic. Dr. A. Seimbach,
Gymnasialdirektor,
und
Ad. Crome,
Pastor zum Frankenberge.

Erscheint wöchentlich einmal und ist über den ganzen Harz wie auch über den größten Teil Deutschlands als beliebtes Unterhaltungsblatt verbreitet.

Preis für das Quartal 50 S ord., 30 S no. und 11/10.

= Jetztige Auflage 14300. =

Inserate haben den größten Erfolg und wird die Petitzeile mit nur 20 S in Rechnung berechnet. Beilagen nach Uebereinkunft.

Ich bitte um thätigste Verwendung.
Probenummern stehen in großer Anzahl zu Diensten.

Sampson Low, Marston & Co.,
[1896] Limited

in London, etabliert 1790,
Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent und die Kolonien,
empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat,
sowie von Zeitschriften
zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Kommissionäre:
Leipzig: Herr Bernh. Hermann,
Berlin: Herr W. H. Kühl,
Wien: Herrn R. Lechner's Verlag.

Adolf Titze in Leipzig
[28594]
gibt aus mehreren Prachtwerken seines Verlages

Klischees

ab (mit Ausnahme der Paul Thumann'schen Werke). Cirkular darüber mit Proben steht zu Diensten.

Dr. E. Mertens & Co. in Berlin
[16673] W. 62, Schaperstrasse 5.

Lichtdruckerei für Kunst, Wissenschaft, Architektur und Kunstgewerbe.
Vollständige Ausführung illustrierter Werke, kunstgewerblicher Kataloge, illustrierter Preisverzeichnisse, Plakate, Diplome etc.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co. Limited,
[3782]

London, Pater Noster House, Charing Cross Road, W. C.,
T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

Englischem Sortiment und Antiquariat.
Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.
Kommissionär: K. F. Koehler.

[1426]



29050]

Buchhändlerwitze,

jaunige Verse über Bücher, Buchhändler u. s. w. beabsichtige ich für meinen „Bestellkalender für Buchhändler 1893“ zu sammeln und gratis zum Abdruck bringen zu lassen.

Neben dem Ernst des Tages soll auch sinnigen Sprüchen, guten Witzen, passenden Rat- u. Vorschlägen, auch buchhändlerischem Meinungs-austausche (ähnlich dem Sprechsaal im Börsenblatt) am Kopfe der einzelnen Blätter Raum eröffnet werden und wären dazu recht viel einseitig beschriebene Beiträge willkommen.

Da viel Stoff verwendet werden kann, bitte um freundliche rege Beteiligung. Diesbezgl. Korrespondenzen unter „Frohsinn 365“ erbeten.

Hochachtungsvoll
Leipzig, am 15. Juli 1892.
W. Fiedler.

[733]



[29175] In mässiger Anzahl gratis:

Rundschreiben für Privatkunden
über die soeben erschienene 2. Aufl. von:

Der Eros der Griechen.

Forschungen über platon. Liebe etc.
von H. Hössli.

3 M ord., 2 M bar u. 7/6.

H. Barsdorf in Leipzig.

Lehrmittel-Ausstellung.

[28913]

Im Anschluß an die vom 3. bis 5. Oktober d. J. in Sorau N.-L. stattfindende

General-Versammlung
des Provinzial-Lehrer-Vereins
der Provinz Brandenburg

soll eine **Lehrmittel-Ausstellung** veranstaltet werden, zu deren Besichtigung die verehr. Lehrmittel- und Verlagsbuchhandlungen unter folgenden Bedingungen eingeladen werden:

1. Die Oberleitung der Ausstellung liegt in Händen des Ortsausschusses, welcher sich das Recht vorbehalten hat, über Auswahl der Firmen sowie der angemeldeten Gegenstände nach Maßgabe des zur Verfügung stehenden Raumes Bestimmungen zu treffen.
2. Erwünscht ist die Ausstellung solcher Gegenstände, die in erster Linie dem eigentlichen Elementar-Schulwesen dienen sollen; also vor allem Lehr- und Anschauungsmittel im engeren Sinne, auch Bücher, welche für den unmittelbaren Unterrichtsbetrieb bestimmt sind.
3. Sendung und Rücksendung der auszustellenden Gegenstände erfolgt auf Kosten und Gefahr der betreffenden Firmen.

Die Anmeldung ist unter Beifügung eines speziellen Verzeichnisses der auszustellenden Gegenstände bis spätestens den 10. August d. J. an den Buchhändler Herrn Emil Feidler in Sorau N.-L. zu richten, worauf thunlichst bald nähere Mitteilungen erfolgen werden.

Sorau N.-L., im Juni 1892.

Der Ortsausschuß.
J. A.: Voehner, Hauptlehrer.

Bezugnehmend auf obiges Inserat erlaube ich mir ergebenst mitzuteilen, daß ich über die auszustellenden Gegenstände und Bücher einen **Katalog** anfertigen und diesem einen **Inseratenaufhang** beifügen werde.

Die Insertionspreise habe ich möglichst niedrig angesetzt und kostet $\frac{1}{2}$ Seite 10 M , $\frac{1}{2}$ Seite 6 M , $\frac{1}{4}$ Seite 4 M .

Da die Versammlung von 4-500 Lehrern besucht wird und jeder Teilnehmer einen Katalog gratis bekommt, außerdem noch der Katalog interessierten Kreisen mitgeteilt wird, so empfehle ich denselben als ganz besonders wirksames Insertionsmittel.

Hochachtungsvoll
Sorau N.-L. Emil Feidler.

[465]

Archiv

für das Studium der neueren Sprachen und Litteraturen.

Begründet von **Ludwig Herrig.**

Herausgegeben von
Stephan Waetzoldt und Julius Zupitza.

Inserate über sprachwissenschaftliche u. pädagogische Litteratur finden im „Archiv“ nachhaltige und erfolgreiche Verbreitung. Die durchlaufende Petit-Zeile berechne ich mit 15 S netto bar. Prospekte und Beilagen finden weiteste Verbreitung und kosten per $\frac{1}{8}$ u. $\frac{1}{4}$ Bogen 8 M , per $\frac{1}{2}$ Bogen 10 M per $\frac{1}{1}$ Bogen 12 M . Es erscheinen in regelmäßigen Zwischenräumen 8 Hefte pro Jahr.

Braunschweig. **George Westermann.**

[29036] **B. Solinus** in Düren sucht ein größeres Kunstblatt, am liebsten Lithographie oder schönen Holzschnitt, mit Darstellung einer schönen Scene, die Bezug hat auf die jetzige kaiserl. Familie oder auf Kaiser Wilhelm II.

Angebote direkt erbeten.